

**Zeitschrift:** Filmbulletin : Zeitschrift für Film und Kino  
**Herausgeber:** Stiftung Filmbulletin  
**Band:** 20 (1978)  
**Heft:** 104

**Rubrik:** In eigener Sache

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 22.01.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## IN EIGENER SACHE ...

In der letzten Nummer (103) von FILMBULLETIN wurde bekanntlich einmal mehr das Geschichtchen vom grünen Schein erzählt. Das "feed back" auf das Geschichtchen war im allgemeinen recht erfreulich - es war konkret, wurde es doch in harten Schweizer Franken gegeben: herzlichen Dank allen Abonnenten, die ihren Beitrag prompt bezahlten; besonderen Dank all jenen, die den Betrag aufrundeten.

All jene Bezüger von FILMBULLETIN, die den grünen Schein erst einmal beiseite legten, um ihn erst bei Gelegenheit zu benützen, seien gebeten, das erst-mal-beiseite-Gelegte doch nicht ganz zu vergessen. Falls Sie unseren grünen Schein ganz einfach nicht mehr finden können: Postkarte genügt, wir senden Ihnen gern einen neuen. Wir hoffen gerne, dass Sie Ihre Zahlung in den nächsten Tagen nachholen - es geht ja nur um vergleichsweise bescheidene 12.- Franken. Und noch einmal möchten wir zu bedenken geben, dass wir eine Leistung in Rechnung stellen, die Sie längst bezogen haben - dürfen wir auf Ihr Verständnis rechnen, auch dann, wenn Sie, (was wir nicht hoffen aber natürlich akzeptieren), an Abbestellung des FILMBULLETINS denken?

A propos feed-back: auch weniger hartes als in Schweizer Franken ist jederzeit willkommen - Kritik und Anregungen, Leserbriefe oder auch geeignete Beiträge von Lesern können mit unserer Aufmerksamkeit rechnen und finden durchaus Platz im FILMBULLETIN.

KFZ

Dieser Ausgabe des FILMBULLETINS liegt ein Prospekt der AJM bei, betreffend: AJM-VISIONIERUNGSWEEKEND 1978 (Senden Sie Ihren Interessen-Talon bitte direkt an die AJM, Postfach 224, 8022 Zürich)